

2021

31.12.2021 23:38:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[S1.14 ausleuchten Hubschrauberlandung in Herschbach](#)

31.12.2021 16:35:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[H2.01 dringende Türöffnung in Niederahr](#)

31.12.2021 11:09:00 von Michael Seifert (Kommentare: 0)

[Guten Rutsch ins Neue Jahr](#)

Ein einsatzreiches Jahr, mit vielen Höhen und Tiefen , geht für die Kameradinnen und Kameraden des Löschzugs Meudt nun zu Ende. Gespannt blicken wir in Richtung 2022. Dort warten schon neue Herausforderungen auf uns, die wir wie im vergangenen Jahr gemeinsam meistern werden. Wir werden gemeinsam Feste begehen, gemeinsam auf Übungen unser Wissen erweitern und so gemeinsam für Ihre Sicherheit sorgen. Die freiwillige Feuerwehr Meudt wünscht allen Einsatzkräften sowie Bürgerinnen und Bürgern einen guten und vor allem sicheren Start ins Jahr 2022!



[Weiterlesen ... Guten Rutsch ins Neue Jahr](#)

17.12.2021 04:57:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[H2.01 Türöffnung in Niederahr](#)

11.12.2021 16:13:00 von Michael Seifert (Kommentare: 0)

[Weihnachtsbaumverkauf 2021](#)

Auch in diesem Jahr verkauft die FFW Meudt Weihnachtsbäume und liefert diese bis vor die Haustür. Dieses Angebot wurde bereits sehr gut angenommen.

Schon an der St. Martin-Feier wurden Baum-Bestellungen bzw. Kalender-Bestellungen entgegen genommen. Dabei wurde jedoch nicht vermerkt ob der Baum bzw. Kalender geliefert, oder am Gerätehaus selbst abgeholt, werden soll.

Daher melden sich bitte all diejenigen die an ST-Martin bereits einen Baum bestellt haben unter folgender E-Mail Adresse: info@feuerwehr-meudt.de Dort geben sie bitte an ob sie den Baum geliefert bekommen möchten oder ihn selbst am GH abholen.

Falls der Baum nicht an ST-Martin erworben wurde besteht kein Handlungsbedarf!

[Weiterlesen ... Weihnachtsbaumverkauf 2021](#)

08.12.2021 18:48:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[B3.02 Brand Altersheim in Wallmerod](#)

06.12.2021 17:20:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[B2.02 Rundballenbrand](#)

03.12.2021 17:18:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[H1.09 Wasser im Gebäude in Meudt](#)

11.11.2021 09:56:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[B2.07 Ausgelöste BMA](#)

22.10.2021 16:35:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)



[B2.01 Rauchentwicklung aus Gebäude in Meudt](#)

Am Freitag Nachmittag, gegen 15:40 Uhr, wurden die Feuerwehren Meudt, Herschbach Oww. sowie die Drehleiter Siershahn zu einem Einsatz im Zusammenhang mit einem Ofen alarmiert. Wegen Rauchentwicklung im inneren aus einer Wand heraus wählte eine Bewohnerin den Notruf. In der Wand hinter dem Ofen, der am Vortag benutzt wurde, entstand ein Schwelbrand an Holzbalken. Durch die Einsatzkräfte wurde die Wand schrittweise geöffnet und die Holzbalken entfernt. Gegen 17 Uhr konnte die Einheit Meudt abrücken, der Rest der alarmierten Einheiten waren bereits Vorab heimgefahren. Die Ursache für den Brand ist unklar.

[Weiterlesen ... B2.01 Rauchentwicklung aus Gebäude in Meudt](#)

19.10.2021 12:42:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[G1.01 Ölspur in der Ortslage Meudt](#)

15.10.2021 08:07:00 von Tobias Kramer

[28.09.2021 Dienstversammlung](#)

[Weiterlesen ... 28.09.2021 Dienstversammlung](#)

31.08.2021 20:01:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[H2.03 Verkehrsunfall B8](#)

25.07.2021 19:17:00 von Michael Seifert (Kommentare: 0)



[Katastrophenschutz Einsatz in Bad Neuenahr - Ahrweiler](#)

Am Mittwoch, dem 14.07.2021, um 18:45 Uhr begann einer der bewegendsten und kräftezehrendsten Einsätze für das MZF3 des Löschzugs Meudt, deren Kameradinnen und Kameraden, sowie weiteren Feuerwehrleuten aus der gesamten VG Wallmerod. Alarmiert wurde unser Fahrzeug als Teil des Katastrophenschutzzugs des Westerwaldkreises, um im Kreis Ahrweiler dringend benötigte Hilfe zu leisten. So machten sich die ersten Einsatzkräfte mit dem Mehrzweckfahrzeug auf den Weg zur „Eichwiese“ nach Montabaur, wo sich alle alarmierten Kräfte des Katastrophenschutzzugs versammelten, um im Anschluss schnellstmöglich in einer Kolonne das Krisengebiet um Bad-Neuenahr Ahrweiler zu erreichen. Was die entsandten Feuerwehrleute dort erwarten sollte, ist nur schwer in Worte zu fassen bzw. lässt sich auch auf Bildern und Videos nur erahnen. Die sonst so idyllisch wirkende und eher schmale Ahr war massiv über ihre Ufer getreten und hatte alles mit sich gerissen, was sich ihr in den Weg gestellt hatte. Die Aufgabe unseres Fahrzeugs lag zunächst in der Rettung von Menschen aus ihren Häusern sowie von Dächern. Wassertiefen von rund 65 cm wurden von dem

watfähigen Fahrgestell bewältigt und so konnten die Feuerwehrleute zahlreiche Menschen aus teils lebensgefährlichen Situationen befreien. Ganze PKW oder LKW waren durch die Wassermassen mitgerissen worden, andere Fahrzeuge mussten von Hilfsorganisationen sogar aufgegeben werden, da sie vom Wasser eingekesselt wurden oder man schlichtweg die monströse Kraft der Fluten unterschätzt hatte. In mitten dieser Szenerie, halfen Mensch und Gerät aus der VG-Wallmerod und kämpften gegen die schier endlosen Massen an Wasser an. Ab dem Donnerstagnachmittag bis zum Freitagnachmittag hatte man den Auftrag bekommen, ein Altersheim sowie ein Krankenhaus zu evakuieren. Wo vorher Straßen verliefen, waren nun nur noch lebensgefährliche und unbefahrbare Buckelpisten geblieben mit klaffenden Löchern. Mithilfe des THW konnte man diese jedoch wieder provisorisch instand setzen, um so den Menschen erneut zur Hilfe zu eilen. Mittlerweile hatte man Schichten eingeteilt, sodass die aktive Mannschaft vor Ort regelmäßig ausgetauscht werden konnte. Trotzdem dauerte eine Schicht und die damit verbundene psychische sowie physische Belastung meist über 8 Stunden an. Außerdem waren die anderen Wehren der VG Wallmerod angefragt worden, weitere Einsatzkräfte zu stellen, um so diesen gewaltigen Kraftakt gemeinsam bewältigen zu können. Der Wechsel der jeweils eingesetzten Kameradinnen und Kameraden erfolgte über den Einsatzleitwagen des Löschzugs Meudt und später auch durch Mannschafts-transportfahrzeuge weiterer Wehren. Am Freitagnachmittag war dann der Einsatz zunächst beendet. Mannschaft und Gerät verließen das Krisengebiet und liefen das Gerätehaus in Meudt an. Dort wurden das MZF3 sowie der ELW gründlich gereinigt, genauso die Kleidung der eingesetzten Kräfte. Am Samstagmorgen, dem 17.07.2021, wurde das Mehrzweckfahrzeug erneut alarmiert. Das Schichtsystem sowie die Unterstützung aus allen Wehren der VG, als Besatzung unseres Fahrzeugs zu fungieren, wurde beibehalten. Treffpunkt um 9 Uhr war erneut die „Eichwiese“ in Montabaur. Von dort aus wurde nun mit dem gesamten Katastrophenschutzzug der Nürburgring als Bereitstellungsraum angefahren. Dort wurde unser Fahrzeug aus dem Zug herausgelöst, der Bundeswehr unterstellt und in die Ortschaft „Schuld“ verlegt. Unser Auftrag dort war es, Keller auszupumpen, den Schlamm aus Kellern zu befördern sowie ganz allgemein die Bevölkerung zu unterstützen. Neben dem Fahrzeug mit seiner Besatzung waren auch weitere Führungskräfte aus der VG im Einsatz. Eingesetzt in der Technischen-Einsatzleitung, kurz „TEL“, halfen sie bei der Koordination der verschiedenen Hilfsorganisationen. Gegen Sonntagabend suchte man Straßenzüge nach Bewohnern ab und prüfte, ob diese Hilfe benötigten. Danach half man einer Firma beim Verlegen von Stromkabeln zu Verteilerkästen, um so mit einem 100 KVA Stromerzeuger den Anwohnern die bitter benötigte elektrische Energie zurück zu bringen. Selbiges war dann

nachts in der Ortschaft „Insul“ unsere Aufgabe. Am Montagmorgen ging unsere Arbeit in „Schuld“ weiter. Dabei suchte man nach hilfsbedürftigen Menschen und leistete allgemeine Hilfe vor Ort. Seit Dienstag blieb unser Einsatzfahrzeug zwar auch nachts vor Ort, jedoch waren nur tagsüber Kameradinnen und Kameraden aus der VG dort und arbeiteten in 12-Stunden-Schichten mit und für die Bevölkerung vor Ort und kämpften gegen die immensen Schäden des Hochwassers an. Einsatzgebiet waren die Ortschaften „Schuld“ und „Dernau“. Bis zum Freitagabend sollte unser Einsatz noch andauern. Dieser bestand zuletzt aus Logistiktransporten, Pumparbeiten und dem Versorgen der Anwohner mit Strom. Am Samstagmorgen zurück in Meudt war es dann erneut die Aufgabe der Feuerwehr, ihr Fahrzeug sowie die Einsatzbekleidung zu reinigen und allgemein die Einsatzbereitschaft der Wehr wieder zu 100% herzustellen. Das MZF3 soll, da es beim Einsatz auch zu Schäden am Fahrzeug kam, am Montag in die Werkstatt gehen, um so größere Reparaturen zu vermeiden. Viel wichtiger ist jedoch, dass sich bei diesem historischen Einsatz niemand aus unseren Reihen verletzt hat! Die Freiwillige Feuerwehr Meudt bedankt sich bei allen Kameradinnen und Kameraden, welche selbst im Einsatz waren oder bei der Nachbereitung geholfen haben. Außerdem sprechen wir allen Arbeitgebern, die auf ihre Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer verzichtet haben, damit diese bei dieser Naturkatastrophe Menschenleben retten konnten, unseren Dank aus! Insgesamt war man über 10 Tage hinweg im Einsatz, um unentgeltlich Menschen in Not zu helfen. Gerade bei solchen Katastrophen zeigt sich wieder einmal, wie wichtig das Ehrenamt ist- genauso wieder Zusammenhalt zwischen den einzelnen Wehren bzw. Hilfsorganisationen!

[Weiterlesen ... Katastrophenschutz Einsatz in Bad Neuenahr - Ahrweiler](#)

30.06.2021 03:19:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[B2.07 BMA](#)

16.06.2021 16:30:00 von Michael Seifert (Kommentare: 0)

[H2.03 VU Person klemmt](#)

23.04.2021 09:41:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[B1.01 Mülltonnenbrand in Herschbach](#)

01.04.2021 17:03:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[B2.03 Brennt Forstmaschine](#)

23.03.2021 07:58:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[H2.01 Türöffnung dringend](#)

25.02.2021 15:27:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[B2.05 Nebengebäudebrand in Niederahr](#)

17.02.2021 16:19:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[H1.09 Wasser in Gebäude in Meudt](#)

07.02.2021 14:00:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[H1.07 - umgestürzter Baum in Meudt](#)

02.02.2021 19:25:00 von Michael Seifert (Kommentare: 0)



[Unwetter Einsätze](#)

Am Freitag, den 29.01., kam es in Folge von schmelzendem Schnee und Regen zu mehreren Einsätzen der Feuerwehren der VG Wallmerod aufgrund von Wasser im Gebäude oder übergelaufener Bäche. Freitagmorgen, gegen 08:45 Uhr, wurden die ersten Feuerwehren aufgrund eines Wassereintruchs in einen Keller alarmiert. In den folgenden fünfeinhalb Stunden war dies die erste, von insgesamt sieben, Einsatzstellen innerhalb der VG Wallmerod. Die Feuerwehren Meudt, Arnshöfen, Kuhnshöfen, Mähren, Niederahr und Herschbach Oww. waren über den Tag verteilt mit ca. 70 Einsatzkräften unterwegs Keller auspumpen oder Sandsäcke füllen, um damit Gebäude zu schützen. Gegen 15 Uhr war der letzte Einsatz beendet und die letzten Einsatzkräfte konnten heimkehren.

Foto: Feuerwehr

[Weiterlesen ... Unwetter Einsätze](#)

29.01.2021 16:12:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[S2.02 Unwettereinsatz in Meudt](#)

29.01.2021 09:10:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

[H1.09 -mehrerer Hochwassereinsätze in der VG](#)

16.01.2021 12:09:00 von Alexandra Zeyda (Kommentare: 0)

B3.01 - Gebäudebrand in Dreikirchen